

Informationen zum Differenzierungskurs (WP II) Spanisch in der 8 und 9**Welche Interessen solltet Ihr mitbringen?**

Grundsätzlich solltet Ihr Interesse und Spaß am Sprachenlernen haben, denn neben Englisch könnt ihr mit Spanisch eine weitere Weltsprache erlernen. Besonders im Vordergrund stehen dabei der mündliche Austausch im Unterricht und das Kennenlernen anderer Kulturen in Spanien und Lateinamerika. Angesprochen sind also vor allem Schülerinnen und Schüler, die gerne sprechen und kommunizieren, sprachbegabt sind und bereit sind, andere Kulturen kennenzulernen. Bei bereits erlernten romanischen Sprachen (fundierte Grundlagen in Latein oder Französisch) fällt der Spracherwerb in der Regel leicht.

Welche Themen / Inhalte werden behandelt / können behandelt werden?

In beiden Jahren wird mit dem Lehrwerk ¡Vamos Adelante! Curso intensivo von Klett gearbeitet, das einen kompetenz- und kommunikationsorientierten Unterricht und mithilfe von Identifikationsfiguren einen systematischen und transparenten Aufbau des Unterrichts ermöglicht. Neben der Förderung aller relevanten Kompetenzen eines modernen Sprachunterrichts werden alltagsorientierte und altersgemäße Themen wie z.B. Familie, Freunde, Haustiere, Hobbys, Sport, Tagesabläufe, Kleidung, etc. behandelt. Dabei geht es auch immer um das Leben Jugendlicher in der spanischsprachigen Welt. Des Weiteren werden unterschiedliche (kooperative und kreative) Methoden angewendet und authentische Materialien eingesetzt. (Dialoge, Rollenspiele, Tandembögen, Gruppen- und Partnerarbeiten, z. B. bei gegenseitigen Korrekturen, Bildergeschichten, Stadtpläne, Auszüge aus Erzählungen, Musik, Filme, etc.). Die weiterführenden Materialien des Lehrwerks (Arbeitsheft und grammatisches Beiheft) ergänzen außerdem den Unterricht durch zusätzliche Übungen und sorgen für eine fundierte Progression, vor allem auch bezüglich Grammatik, sprachlicher Mittel und Wortschatzarbeit.

Welche Fähigkeiten / Kompetenzen werden gefordert und gefördert?

Aufgabe und Ziel ist es, die Fähigkeit und Bereitschaft der Schülerinnen und Schüler zur

mündlichen und schriftlichen Kommunikation in spanischer Sprache zu entwickeln. Dazu gelten entsprechend des aktuellen Lehrplans für das Erlernen einer Fremdsprache folgende Kompetenzen:

- Kommunikative Kompetenzen (Schwerpunkt mündliche Kommunikation, aber auch Schreiben, Lesen, Hören, Mediation)

- Interkulturelle Kompetenzen (Einblick in das Leben und die Erfahrungen von Jugendlichen aus Spanien und Lateinamerika)

- Methodische Kompetenzen (Förderung der Fähigkeit zum entdeckenden und selbstständigen Sprachenlernen)

- Förderung sprachlicher Mittel (Aussprache, Grundgrammatik, Grundwortschatz zur Kommunikation im Unterricht und zu den vorgegebenen Themen)

Wie gestaltet sich die Leistungsbewertung?

Die Leistungsbewertung erfolgt zum einen auf der Grundlage von zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr, dabei kann eine Klassenarbeit durch eine mündliche Kommunikationsprüfung ersetzt werden. Zum anderen basiert die Gesamtnote auch auf der mündlichen Beteiligung im Unterricht und gegebenenfalls auf regelmäßigen Lernkontrollen in Form von Vokabel- bzw. Grammatiktests.

Besonderheiten

Genau wie Englisch, Französisch und Latein erfordert auch Spanisch das kontinuierliche Lernen von Vokabeln und Grammatik, denn von Beginn an ist Spanisch (soweit möglich) Unterrichtssprache. Die Spracherwerbsphase ist bis zum Ende der Jahrgangsstufe 9 weitgehend abgeschlossen, sodass bei Fortsetzung in der Oberstufe (Sf) das themenorientierte

Arbeiten im Vordergrund steht. Am Ende der Jahrgangsstufe 9 erreicht man das Sprachniveau A2-B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.

¡Hasta pronto en la primera clase de español...!